



DU FÜHRST MICH HINAUS INS WEITE

Sommerkalender 2022

für den Pfarrverband Fürstenfeld



LIEBE LESERINNEN UND LESER,

mit diesem Sommerkalender möchten wir Sie heuer durch die zehn Wochen von Ferienbeginn bis Erntedank begleiten – mit Gedanken und Bildern, die uns in die Weite führen.

Egal, ob wir zuhause bleiben oder verreisen, uns für län-ger oder tageweise auf den Weg machen, ob wir nicht mehr mobil sind oder es vielleicht auch für eine gewisse Zeit gar nicht sein wollen, tragen wir eine Sehnsucht nach Weite in uns. Bernhard von Clairvaux schrieb einmal: „Das Paradies betritt man nicht mit den Füßen, sondern mit dem Herzen.“

„Du führst mich hinaus ins Weite“ – mit diesem Psalmwort laden wir Sie ein, Ihren Gedanken freien Lauf zu lassen – in der Gewissheit, dass ER uns trägt und unser Leben in seinen Händen hält. Was brauchen wir mehr, um Kraft zu schöpfen, für das, was kommen mag?

Eine schöne und erholsame Sommerzeit wünscht Ihnen allen im Pfarrverband und allen, die hier zu Besuch sind,

Ihr Pfarrer Otto Gäng

**Der Herr schaut nicht so sehr
auf die Größe der Werke,
als vielmehr auf die Liebe,
mit der sie getan werden.**

Teresa von Avila

Sonntag, 31. Juli - 18. Sonntag im Jahreskreis -
bis Samstag, 6. August



**Die Tugend des Alltags
ist die Hoffnung,
in der man das Mögliche tut
und das Unmögliche Gott zutraut.**

Karl Rahner

Sonntag, 7. August – 19. Sonntag im Jahreskreis –
bis Samstag, 13. August



**Die Frucht der Stille ist das Gebet.
Die Frucht des Gebetes ist der Glaube.
Die Frucht des Glaubens ist die Liebe.
Die Frucht der Liebe ist das Dienen.
Die Frucht des Dienens ist der Friede!**

Mutter Teresa

Sonntag, 14. August – 20. Sonntag im Jahreskreis –
bis Samstag, 20. August



**Glauben heißt,
die Unbegreiflichkeit Gottes
ein Leben lang aushalten.**

Karl Rahner

Sonntag, 21. August – 21. Sonntag im Jahreskreis –
bis Samstag, 27. August



**In dir muss brennen,
was du in anderen entzünden willst.**

Nach Augustinus

Sonntag, 28. August – 22. Sonntag im Jahreskreis –
bis Samstag, 3. September



**Lebe das,
was du vom Evangelium verstanden hast.
Und wenn es noch so wenig ist.
Aber lebe es.**

Frère Roger von Taizé

Sonntag, 4. September – 23. Sonntag im Jahreskreis –
bis Samstag, 10. September



**Einem jeden der Gläubigen
steht ein Engel
als Beschützer und Hirte zur Seite,
um ihn zum Leben zu führen.**

Basilius

Sonntag, 11. September – 24. Sonntag im Jahreskreis –
bis Samstag, 17. September



**Der Herr ist mein Licht und mein Heil:
Vor wem sollte ich mich fürchten?
Der Herr ist die Kraft meines Lebens:
Vor wem sollte mir bangen?**

Psalm 27 (Gotteslob 38)

Sonntag, 18. September - 25. Sonntag im Jahreskreis -
bis Samstag, 24. September



**Herr, unser Gott,
komm unserem Beten und Arbeiten
mit deiner Gnade zuvor
und begleite es,
damit alles, was wir beginnen,
bei dir seinen Anfang nehme
und durch dich vollendet werde.**

Gotteslob 16, 3

Sonntag, 25. September – 26. Sonntag im Jahreskreis –
bis Samstag, 1. Oktober



Herr,
unsere Erde ist nur ein kleines Gestirn im großen Weltall. An uns liegt es, daraus einen Planeten zu machen, dessen Geschöpfe nicht von Kriegen gepeinigt werden, nicht von Hunger und Furcht gequält, nicht zerrissen in sinnlose Trennung nach Rasse, Hautfarbe oder Weltanschauung.
Gib uns Mut und die Voraussicht, schon heute mit diesem Werk zu beginnen, damit unsere Kinder und Kindeskindern einst mit Stolz den Namen Mensch tragen.

Gebet der Vereinten Nationen (Gotteslob 20, 1)

Sonntag, 2. Oktober
- 27. Sonntag im Jahreskreis / Erntedank -



Die Texte sind entnommen aus: Gotteslob. Katholisches Gebet- und Gesangbuch, Ausgabe für die Erzdiözese München und Freising.

Impressum:

Hrsg.: Kath. Pfarrverband Fürstenfeld, c/o Kath. Pfarrkirchens-
stiftung St. Magdalena, Kirchstr. 4, 82256 Fürstenfeldbruck,
www.pfarrverband-fuerstenfeld.de, V.i.S.d.P. Pfr. Otto Gäng
Fotos: Fritz Deschauer; Konzept und Layout: Birgitta Klemenz
Auflage: 500 Stück; © Pfarrverband Fürstenfeld 2022.
Liegt zum Mitnehmen in allen Kirchen des Pfarrverbandes auf.

